Konzept: Verarbeitung von Grundrissen

EDBV WS 2019/2020: AG_E5

Leonhard Eder (00047514)
Raphael Schimmerl (00371366)
Florian Langeder (01527111)
Filip Hörtner (11808203)
Mark Alam (11808580)

28. Oktober 2019

1 Ziel

Ziel des Projekts ist es, bestimmte Merkmale wie Wände, Türen, Fenster, Stiegen und Räume aus einem Grundrissplan zu erkennen und diese in einem Datensatz abzuspeichern.

2 Eingabe

Als Eingabe verwenden wir 2D-Grundrisspläne in MATLAB-kompatiblen Datentypen. Unser Projekt wird auf dem Dataset *cubicasa5k* (https://github.com/CubiCasa/CubiCasa5k) aufbauen, es können jedoch auch andere Grundrisse, die der in unseren Daten verwendeten Symbolik folgen, verarbeitet werden.

3 Ausgabe

Die Ausgabe ist eine Datei im JSON-Format, die die Auswertung der Analyse der Eingabedateien enthält. Enthalten sind: Anzahl der Räume, Fenster und Türen, Vorhandensein von Stiegen und die Größe der Räume (bei vorhandener Flächenangabe, sonst prozentuell).

4 Voraussetzungen und Bedingungen

Der Input besteht aus einem oder mehreren Graustufenbildern, die jeweils den Grundrissplan einer eingeschoßigen Wohnung darstellen. Die Notation der Symbole sollte der gängigen Symbolik entsprechen.

5 Methodik

Methodik-Pipeline

- 1. Umwandlung in ein Binärbild Threshold nach Otsu
- 2. Entfernung von Details Kantenfilter
- 3. Flächenbestimmung Distanztransformation
- 4. Erkennung der Türen und Abtrennung der Räume Hough-Transformation
- 5. Erkennung der Fenster Kantenfilter
- 6. Erkennung der Stiegen Kantenfilter

6 Evaluierung

- Stimmen die Anzahlen der Räume, Türen, etc. überein?
- Werden alle Merkmale erkannt?
- Stimmen die Proportionen der Räume?
- Sind die berechneten Größen korrekt?
- Bei wie vielen Datensätzen wurde ein korrektes Ergebnis erzielt?

7 Datenbeispiel



Abbildung 1: Beispiel eines Grundrisses

8 Zeitplan

Meilenstein	abgeschlossen am	Arbeitsaufwand in h
Erster Prototyp	1.Dezember	100h
Anzahl der Räume	20.Dezember	25h
Anzahl der Fenster	20.Dezember	25h
Anzahl der Türen	20.Dezember	25h
Stiegenerkennung	20.Dezember	25h
Raumgrößen	20.Dezember	$25\mathrm{h}$
Tests, Evaluierung	30.Dezember	$55\mathrm{h}$
Bericht	3.Jänner	20h

• Stiegenerkennung: Leonhard Eder [1]

• Anzahl der Türen: Filip Hörtner [2]

• Größe der Räume: Raphael Schimmerl [3]

• Anzahl der Fenster: Florian Langeder [4]

• Anzahl der Räume: Mark Alam [5]

Literatur

- [1] Philippe Dosch, Karl Tombre, Christian Ah-Soon, and Gérald Masini. A complete system for the analysis of architectural drawings. *International Journal on Document Analysis and Recognition*, 3(2):102–116, Dec 2000.
- [2] Georg Gerstweiler, Lukas Furlan, Mikhail Timofeev, and Hannes Kaufmann. Extraction of structural and semantic data from 2d floor plans for interactive and immersive vr real estate exploration. *Technologies Open Access Multidisciplinary Engineering Journal*, 6(101), 2018.
- [3] Hanme Jang, Jong Hyeon Yang, and Yu Kiyun. Automatic wall detection and building topology and property of 2d floor plan. *Leibniz International Proceedings in Informatics*, 2018.
- [4] Siu-hang Or, Kin-Hong Wong, Ying-kin Yu, Michael Ming-yuan Chang, and H Kong. Highly automatic approach to architectural floorplan image understanding & model generation. *Pattern Recognition*, pages 25–32, 2005.
- [5] Dany Alejandro Cabrera Vargas. Wall extraction and room detection for multi-unit architectural floor plans. Master's thesis, University of Victoria, 2018.